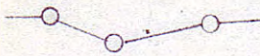


B) Hinweise



Bestehende Grundstücksgrenzen

*F.P.* 104

Flurstücksnummer



bestehende Wohngebäude, Nebengebäude



Grundstücksgrenzen, die entfallen sollen



Vorschlag für die Teilung der Grundstücke

*F* *F.P.* + 0,5 +

Maßangaben in Metern.



Baumgarten, den 19. Sept. 1968

Gemeinde Baumgarten

*Sinn*

(Bürgermeister)

C) Verfahrenshinweise

6

- Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 Abs.6 BBauG vom 27. Sept. 1968 . . . . . bis 28. Oktober 1968 in Baumgarten . . . . . öffentlich ausgelegt.



Baumgarten, den 30. Oktober 1968

*Sinn*

(Bürgermeister)



... hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 30. Oktober 1968 . . den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.



Baumgarten, den 30. Oktober 1968

*Sinn*

(Bürgermeister) \_\_\_\_\_

3) Das Landratsamt Freising ~~xxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxx~~ hat den Bebauungsplan mit ~~xxx~~ Verfügung ~~xxxxxxxx~~ vom 21. Januar 1969 . . . . Nr. III/1 610-100/8 . . . . gemäß § 11 BBauG genehmigt.



Freising ~~xxxxxx~~, den 27. Februar 1969

L.A.

*Sinn*  
(Dr. Schäfer)  
Regierungsrat

4) Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Begründung vom 27. Januar 1969 bis 24. Februar 1969 . . . . in Baumgarten . . . . gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am 27. Januar 1969 . . ortsüblich durch *Press und Anschlag* . . . . bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.



Baumgarten, den 24. Februar 1969

*Sinn*

(Bürgermeister)